

## **Vision: Grenzüberschreitende Kooperation von Ärzten und Klinikern**

Das Thema Brustgesundheit ist für die Bevölkerung in Süddänemark und Schleswig-Holstein von großem Interesse. Es wurden bereits Initiativen auf beiden Seiten ins Leben gerufen, um die medizinische Versorgung für die Bevölkerung im Bereich der Brustgesundheit zu verbessern.

Das zentrale Ziel des INTERREG 4A Projektes „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit für Brustgesundheit in Süddänemark und Schleswig-Holstein“ legt den Grundstein für eine reguläre, grenzüberschreitende medizinische Versorgung in Bezug auf Prävention und Behandlung von Brustgesundheit in diesen beiden Regionen.

## **Befragung: Vorteile der medizinischen Kooperation**

Die Projektpartner haben Ärzte und Kliniker, die im Bereich der Mammographie, Diagnose und Brustkrebsbehandlung arbeiten, zu den möglichen Vorteilen der grenzüberschreitenden, medizinischen Kooperation für ihren Arbeitsalltag befragt. Die Ergebnisse der Befragung zeigen, dass der Bedarf und der Wille, sich gegenseitig über professionelle Erfahrungen und bewährte Verfahren in Deutschland oder Dänemark auszutauschen, sehr groß sind.

## **Ärztetreffen**

Auf einer kontinuierlichen Basis diskutieren Kliniker aus Dänemark und Deutschland die zentralen Themen zusammen mit den Projektpartnern.

**Oktober 2009:** Ergebnisse der Befragung und Details zum Pilotlauf. Diskussionen über eine tiefergehende Kooperation im Bereich der Mammographie, Operation und Therapie.

**Januar 2010:** Beschreibung eines gemeinsamen Arbeitsablaufes in Bezug auf den Austausch und die Deutung der radiologischen Bilder.

**Juni 2010:** Flyer für die Patientenüberweisung für eine Behandlung in Deutschland und ein Standard für die Überweisung.

**Oktober 2010:** Ergebnisse des Pilotlaufs. Planung der Abschlusskonferenz.

## **Pilotlauf im Rahmen der Untersuchung**

Im Pilotlauf werden 100 Untersuchungsbilder vom OUH Odense zum DICOM Server der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein geschickt, wo die teilnehmenden deutschen Ärzte die Bilder abrufen können. Diese begutachten die Bilder und stellen mithilfe der BIRADS-Skala eine Diagnose. Am Ende treffen sich die Teilnehmer des Pilotlaufs und vergleichen ihre Diagnosen. So soll ein Fundament und eine Qualitätssicherung für die zukünftige Zusammenarbeit geschaffen werden.

Der Pilotlauf zeigt, dass Untersuchungsbilder problemlos über die Grenze geschickt werden können. Die technischen Anforderungen an eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit werden somit erfüllt.

## **Nächste Schritte**

- Evaluierung des Pilotlaufs
- Abschlusskonferenz “Cross-border cooperation is the future – Breast Health is an example”  
24. November 2010 in der Fachhochschule Flensburg
- Abschlussbericht and Zusammenfassung

# Grenzüberschreitende Zusammenarbeit für Brustgesundheit in Süddänemark und Schleswig-Holstein



Status: 30. September 2010

## Koordinator

Dänische und deutsche Ärzte sind herzlich dazu eingeladen, an den Treffen teilzunehmen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Claus Toftgaard ([claus.toftgaard@regionsyddanmark.dk](mailto:claus.toftgaard@regionsyddanmark.dk)).

Genauere Informationen zum Projekt erhalten Sie hier: [www.crossborderbreasthealth.net](http://www.crossborderbreasthealth.net).

